



Medienmitteilung

Datum: 10. Juli 2020

Lastwagen mit kaputtem Pneu gestoppt

Mitarbeitende der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) kontrollierten kürzlich einen Lastwagen, der durch die Schweiz nach Italien fahren wollte. Dabei entdeckten sie einen defekten Reifen und beschädigte Felgen. Vor der Weiterfahrt mussten die Schäden repariert werden.

Basel: Am Mittwoch, 8. Juli 2020, wurde beim Zollamt Basel-Weil am Rhein Autobahn ein in Litauen immatrikulierter Lastwagen kontrolliert, der im Transit durch die Schweiz nach Italien fahren wollte. Dabei bemerkten Mitarbeitende der EZV erhebliche Mängel an den Rädern. Ein Pneu war defekt und zwei Felgen waren stark beschädigt. Bevor der 55-jährige, ukrainische Chauffeur seine Fahrt fortsetzen konnte, mussten die Mängel behoben werden.

Es gehört zum Auftrag der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV), Waren, Personen und Transportmittel lage- und risikoabhängig zu kontrollieren. Aktuell befindet sich die EZV in einer Transformationsphase hin zum Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG). Dadurch entsteht ein neues Berufsbild und die Ausbildung in den drei Kontrollbereichen wird dabei vereinheitlicht. So wird die EZV in Zukunft noch besser in der Lage sein, an der Grenze für eine umfassende Sicherheit von Bevölkerung, Wirtschaft und Staat zu sorgen.

Für Rückfragen:

Jasmine Blum
Mediensprecherin
Tel. 058 483 61 97, medien@ezv.admin.ch

Beilage:

Bilder: Defekter Pneu (Quelle: EZV)